

Vergabenummer: 19-PROARBEIT-18

Fragen- und Antwortenkatalog

Vorbemerkung:

Die Antworten, Änderungen, Ergänzungen sowie Hinweise dieses Fragen- und Antwortenkatalogs werden zum Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Lfd. Nr.	Themenschwerpunkt / Betroffener Abschnitt der Unterlagen	Frage/Antwort/Änderung/Ergänzung/Hinweis	Datum
1	Bewerbungsbedingungen Punkt A.5 Aufbau, Form und Inhalt des Angebotes	<p><u>Frage:</u></p> <p>„Gibt es Vorgaben bezüglich des Konzeptes (Länge, Seitenzahl, Schriftgröße, Schriftart)?“</p> <p><u>Antwort:</u></p> <p>Der Auftraggeber trifft keine zwingenden Regelungen zum Format des Konzeptes.</p> <p>Die Bieter werden jedoch bei der Ausgestaltung des Konzeptes darum gebeten, sich an der Reihenfolge der Wertungskriterien zu halten.</p> <p style="text-align: right;">(...)</p>	17.07.2019

		<p>Das Konzept wird vom Auftraggeber bewertet. Grundlage der Bewertung ist die mit dem schriftlichen bzw. elektronischen Angebot eingereichte Fassung des Konzeptes. Eine Änderung, Nachbesserung o. ä. ist nach Ablauf der Angebotsfrist nicht möglich.</p>	
<p>2</p>	<p>Bewerbungsbedingungen Punkt A.5 Aufbau, Form und Inhalt des Angebotes</p>	<p><u>Frage:</u></p> <p>„Müssen bei Angebotsabgabe für beide Lose (A und B) neben den gesonderten Konzepten für Los A und Los B weitere Unterlagen und Anlagen gesondert, nach Losen getrennt, eingereicht werden, z. B. die Angaben zum Personaleinsatz?“</p> <p><u>Antwort:</u></p> <p>Im Falle eines Angebots für beide Lose sind getrennte Konzepte für Los A (Los 1) und Los B (Los 2) abzugeben.</p> <p>Die weiteren Unterlagen wie z. B. die Vordrucke dürfen für beide Lose gemeinsam eingereicht werden.</p> <p>Im Falle einer schriftlichen Angebotsabgabe reicht es etwa aus, die weiteren Unterlagen einmal auszufertigen und mit den beiden Konzepten dem schriftlichen Angebot beizufügen.</p> <p style="text-align: right;">(...)</p>	<p>17.07.2019</p>

		<p>Bei der Erstellung / beim Ausfüllen des Angebotsvordrucks und des Leistungsverzeichnisses ist bei einer Angebotsabgabe für beide Lose bitte in jedem Fall darauf zu achten, dass die erforderlichen Angaben an den hierfür vorgesehenen Stellen hinterlegt und dort insbesondere die Angebotspreise für beide Lose eingetragen sind.</p> <p>Hinsichtlich des in der Frage angesprochenen Personaleinsatzes wird den Bietern angeraten, bei der Erstellung des Konzeptes für das jeweilige Los (im Hinblick auf das entsprechende Wertungskriterium B 3 „Strategischer und operativer Personaleinsatz“) den für das Los vorgesehenen Personaleinsatz darzustellen und anhand von Stunden- oder Einsatzplänen zu veranschaulichen.</p>	
<p>3</p>	<p>Bewerbungsbedingungen Punkt A.5 Aufbau, Form und Inhalt des Angebotes</p>	<p><u>Frage:</u></p> <p>„Das Leistungsverzeichnis ist eine nicht beschreibbare pdf-Datei. Die erforderlichen Felder können unsererseits nur handschriftlich ausgefüllt werden. Ist dies Ihrerseits so vorgesehen?“</p> <p><u>Antwort:</u></p> <p>Der Vordruck Leistungsverzeichnis (Leistungsverzeichnis.pdf) kann aus technischen Gründen nicht am Bildschirm ausgefüllt werden.</p> <p style="text-align: right;">(...)</p>	<p>19.07.2019</p>

		<p>Im Falle einer elektronischen Angebotsabgabe sind entsprechende Eintragungen im Leistungsverzeichnis ohnehin über den Bieter-Client (im Bietercockpit) vorzunehmen.</p> <p>Die Bieter werden im Falle einer schriftlichen Angebotsabgabe gebeten, das Leistungsverzeichnis auszudrucken, auszufüllen (die Eintragungen an den gelb markierten Stellen handschriftlich vorzunehmen) und das ausgefüllte und unterschriebene Leistungsverzeichnis als Bestandteil des Angebotes einzureichen.</p>	
4	<p>Bewerbungsbedingungen Punkt A.5 Aufbau, Form und Inhalt des Angebotes</p>	<p><u>Frage (sinngemäß):</u></p> <p>Falls der Einsatz von freien Mitarbeiter*innen als Dozenten geplant ist („Subunternehmer“),</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Müssen diese vorab namentlich benannt werden? 2) An welcher Stelle des Angebots müssen sie aufgeführt werden? Gibt es hierzu ein Formblatt? 3) Welche Angaben sind bei Angebotsabgabe zwingend erforderlich? 4) Sollen sie in das Formular D.4 - Tabellarische Übersicht zum Personaleinsatz - mit aufgeführt werden? 	25.07.2019

		<p><u>Antwort:</u></p> <p>Freie Mitarbeiter, die als Dozenten eingesetzt werden sollen, sind als Subunternehmer / Nachunternehmer („Unterauftragnehmer“) im Sinne der Vergabeunterlagen zu behandeln.</p> <p>Der Bieter hat in diesem Fall im Angebotsschreiben unter Punkt 9. zu bestätigen, dass beabsichtigt ist, die Leistung an Unterauftragnehmer weiterzugeben.</p> <p>Sodann sind die Namen der freien Mitarbeiter unter Punkt 10. des Angebotsschreibens unter Angabe des jeweiligen Loses aufzuführen.</p> <p>Darüber hinaus sind die freien Mitarbeiter in den Vordruck / die Datei D.4 (Tabellarische Übersicht zum Personaleinsatz) aufzunehmen. Es wird darum gebeten, die entsprechenden Einträge in D.4 (z. B. zur Einsatzzeit und zu Kenntnissen / Erfahrungen) auch für die freien Mitarbeiter vorzunehmen. Falls die Zeilenanzahl in D.4 nicht ausreichen sollte, wird um die Vorlage eines Zusatzblatts bzw. eines weiteren Exemplars gebeten.</p> <p>Hiermit versichert der Bieter die Eignung bzw. das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auch hinsichtlich der freien Mitarbeiter. Der Auftraggeber verlangt / verwendet hinsichtlich des Einsatzes der freien Mitarbeiter keine weiteren Formblätter.</p> <p style="text-align: right;">(...)</p>	
--	--	--	--

		<p>Im Falle der Zuschlagserteilung hat der Auftragnehmer einen tatsächlichen Nachweis zu erbringen. Daher ist die Erklärung D.1 im Falle der Zuschlagserteilung vom freien Mitarbeiter zu unterschreiben und vom Auftragnehmer unaufgefordert beim Auftraggeber einzureichen.</p>	
--	--	---	--

Es wird darum gebeten, die oben dargestellten Antworten und Hinweise bei der Konzeption / bei der Abgabe des Angebots zu berücksichtigen.